

## Tagesordnungspunkt 5

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Bierstadt am 14. März 2013

#### Verkehrsfluss obere Schultheißstr. (CDU)

---

#### Beschluss Nr. 0005

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass der Verkehrsfluss in der oberen Schultheißstraße neu und besser geregelt wird.

Der Ortsbeirat hat sich Gedanken gemacht und bittet darum diese Ideen eingehend zu prüfen, je nach Machbarkeit die Umsetzung aufzugreifen, oder realisierbare, dem Ziel entsprechende Alternativvorschläge dem Ortsbeirat zu unterbreiten.

Fakten die ein dringliches Aufgreifen notwendig machen:

- Die Schultheißstraße ist mit der Anbindung an die B455 eine von drei Hauptanbindungsstraßen von und zur Stadt. Besonders im morgendlichen und abendlichen Feierabendverkehr ist ein Verkehrsfluss nicht mehr gegeben. Dies belastet nicht nur in unverhältnismäßig hohem Maße den Verkehr, sondern auch die Anlieger in diesem Bereich.  
Im morgendlichen Verkehr kommt es wegen der Schulbusandienung der Theodor-Fliedner-Schule zudem zu einer besonderen Verkehrsbelastung. Weder die Straßenbreite, noch das Parken ist hier-nach ausgelegt. Das Verkeilen und der zwischenzeitliche totale Verkehrsstillstand ist öfters die Folge.
- Die Anbindung an die B455 Richtung Stadt verbreitert sich zwischen der Fliedner-/Bodelschwinghstraße und der Ampelanlage von einer in zwei Fahrspuren. Dieses Nadelöhr im Kreuzungsbereich Fliedner-/Bodelschwinghstraße führt zu Rückstaus. Verbotener Weise fahren viele Autofahrer über den Bürgersteig, was wiederum die Bürgersteignutzer gefährdet.
- Die Schulbusse fahren morgens über die Fliednerstraße von der Schultheißstraße ab. Das Parken in der Fliednerstraße ist beiderseits erlaubt und wird wegen der Parkplatznot auch regelmäßig bis zur Kreuzung der Schultheißstraße voll ausgenutzt. Da viele Fahrzeuge aus der Fliednerstraße in die Schultheißstraße Stadteinwärts abbiegen und sich in der Regel eine lange Schlange bildet, ist das gleichzeitige Durchfahren mit einem Bus nicht möglich. Es kommt zu Stauungen. Nicht selten ergeben sich Rückstaus bis auf die B455, oder in alle Richtungen Bierstadts.
- Der Verkehrsabfluss nach dem Kreuzungsbereich Fliedner-/Bodelschwinghstraße Richtung Innenort ist bewusst durch beidseitiges Parken erschwert. Aber aufgrund des

Rückstau in der Schultheißstraße in Richtung Stadt ergeben sich jedoch teilweise Blockierungen des abfließenden Verkehrs, was wiederum zu Stockungen im Kreuzungsbereich führt.

Der Ortsbeirat hat folgende Lösungsmöglichkeiten überlegt:

1. Verbreiterung der Straße im Teilbereich zwischen der B455 und der Kreuzung Fliedner-/ Bodelschwinghstraße auf 3 Spuren. Hierzu besteht die Möglichkeit Flächen des Bundes zu erwerben. Ein nicht unerheblich breiter Streifen der Grünfläche neben der oberen Schultheißstraße in Richtung Süden ist im Besitz der Bundesvermgensverwaltung (Im Zuge des Ankaufs zum Ausbau der B455 erworben).
2. Erwerb/Tausch von Grundstücksfläche der GWH, Wohnungsbaugesellschaft auf dem vorhandenen Parkplatz. Die Fläche soll zum Ausgleich wegfallender Parkplätze (siehe Punkt 3 und 4) dienen. Durch Schrgparken können die auf der Straße wegfallenden, aber benötigten Parkplätze (Fliednerstraße 3-4, Schultheißstraße 2-3) kompensiert werden.
3. Parken auf der Fliednerstraße vom Kreuzungsbereich westlich, im Bereich des vorgeschlagenen Schrgparkens, verbieten.
4. Umbau der Parkplatzfläche in der Schultheißstraße von der Fliednerstraße Richtung Ortsmitte auf der Länge von 3 Parkplätzen zur Verbreiterung der Straße.

Begründung:

Die immer wiederkehrende Diskussion um den Verkehrsfluss in diesem Bereich bedarf nunmehr konkreter Umsetzung.

Der Ortsbeirat bietet sich gerne an mit den Fachämtern konkrete Lösungen zu finden.

Wir hoffen mit den Überlegungen planbare Ideen eingebracht zu haben, damit die Fachämter Geldmittel für den anstehenden Doppelhaushalt einplanen können.

Verteiler:

Dez IV            z.w.V.  
Amt 66

1005            z.d.A.

Hepp  
Ortsvorsteher